VAGANTENBÜHNE BERLIN
GEMEINNÜTZIGES THEATER GMBH
KANTSTRASSE 12A
10623 BERLIN
T + 49 (30) 313 12 07
F + 49 (30) 54 97 92 64
VAGANTEN.DE
INFO@VAGANTEN.DE

ALL DAS SCHÖNE | Premiere am 13. Februar 2024

"All das Schöne" feiert Premiere an der Vagantenbühne Berlin

Am Dienstag, 13. Februar 2024, um 20.00 Uhr feiert das Schauspiel "All das Schöne" von Duncan Macmillan Premiere an der Vagantenbühne Berlin. Regisseurin Fabienne Dür inszeniert das Schauspiel mit Felix Theißen. Die Kostüme entwirft Lars Georg Vogel, der die Inszenierung auch dramaturgisch begleitet. Für den Bühnenraum sind Fabienne Dür und Lars Georg Vogel gemeinsam verantwortlich.

"Mit jemanden so vertraut sein, dass man ihn nachgucken lässt, ob man Brokkoli-Reste zwischen den Zähnen hat."

Duncan Macmillans viel gespielter Erfolgsmonolog über alles, was das Leben lebenswert macht. Ein humorvoller, nahbarer Abend gegen die trüben Momente im Leben.

1: Eiscreme. 2: Wasserschlachten. 3: Länger aufbleiben als sonst und fernsehen. 4: Die Farbe Gelb. 5: Sachen mit Streifen. 6: Achterbahnen. 7: Leute, die stolpern.
Der Protagonist in Duncan Macmillans Monolog beginnt mit sieben eine Liste mit allem Schönen auf der Welt. Mit allem, wofür es sich zu leben lohnt. Die Liste soll die Tausend erreichen: Sie soll ein Geschenk für seine Mutter werden und ihren Blick auf die Welt nach ihrem Suizidversuch verändern. Im Laufe seines Lebens wird die Liste länger und komplexer, ergänzt sich um 341: Alkohol. 9995: Sich verlieben. 253263: Das Gefühl von Ruhe nach der Erkenntnis, dass es, obwohl man in der Patsche steckt, nichts gibt, was man dagegen ausrichten kann. All das Schöne zu sammeln wird zu seiner persönlichen Strategie, dem Leben zu begegnen und ihm einen unerschütterlichen Optimismus entgegenzusetzen. Bis die Liste schlussendlich sogar die Million knackt.

Duncan Macmillan und Jonny Donahoe ist mit ihrem 2013 uraufgeführten und zahlreich nachgespielten Monolog eine große, helle Geschichte gelungen. ALL DAS SCHÖNE ist eine Ode an das Leben, die mit viel Humor und Zärtlichkeit von allem erzählt, was das Leben lebenswert macht und was einen so manches Mal verzweifeln lässt, ohne dabei die Hoffnung zu verlieren.

Pressekontakt Vagantenbühne
Niels Wehr ● presse@vaganten.de ● Tel: +49 (0) 30-54 97 97 96

ALL DAS SCHÖNE
Schauspiel von Duncan Macmillan
in Zusammenarbeit mit Jonny Donahoe

Mit

Felix Theißen

Regie Fabienne Dür
Raum Fabienne Dür & Lars Georg Vogel
Kostüm und Dramaturgie Lars Georg Vogel
Regieassistenz & Abendspielleitung Cosima Krupskin
Technische Leitung & Licht Malte Hurtig

Premiere am Dienstag, 13. Februar 2024, 20:00 Uhr

Weitere Vorstellungen
15.02. / 16.02. / 17.02. / 08.03. / 09.03. / 30.03. um 20:00 Uhr

Informationen & Karten: Tel: 030/ 313 12 07 oder www.vaganten.de
Kartenpreise: 16,- € , ermäßigt 8,- €

Zur Seite auf unserer Homepage

Fotos
Die aktuelle Fotoauswahl finden Sie immer unter https://www.vaganten.de/presse
Hier ist ein Direktlink zum aktuellen Hauptankündigungsfoto (© Niels Wehr)

BESETZUNG

Felix Theissen studierte in Berlin zunächst Architektur und wechselte dann nach Wien auf die Schauspielschule. Seitdem folgten Engagements an verschiedenen Theatern, intensive Jahre Improvisationstheater und Arbeiten für Fernsehen und Kino. Er war Co-Autor eines Kinofilms, ist Schauspieldozent an der HfM Hanns Eisler, arbeitet als freier Schauspieler in Berlin und ist u.a. immer wieder in dem Solo „Caveman“ zu sehen.

An der Vagantenbühne war er zuletzt in GELBES GOLD zu sehen und bei ALL IN ODER SIE LÜGEN gemeinsam mit Fabienne Dür, Samira Julia Calder und Thomas Georgi für die Stückentwicklung verantwortlich.

Pressekontakt Vagantenbühne
Niels Wehr ● presse@vaganten.de ● Tel: +49 (0) 30-54 97 97 96

REGIE & RAUM

Fabienne Dür studierte Theaterwissenschaft und Deutsche Philologie an der Freien Universität Berlin und szenisches Schreiben an der Universität der Künste Berlin. Sie erhielt den Sonderpreis des Kinder- und Jugendtheaterpreises, war Leonard-Frank-Stipendiatin des Mainfrankentheaters Würzburg, wurde für den Berliner Kindertheaterpreis des Grips Theaters nominiert und erhielt den Preis der Jugendjury der Mülheimer Theatertage 2023. Ihr Debütstück GELBES GOLD wurde 2021 zum Heidelberger Stückemarkt eingeladen und ist seit der Spielzeit 22/23 an der Vagantenbühne zu sehen.
Daneben war Fabienne Dür als Autorin und Dramaturgin an der Stückentwicklung ALL IN ODER SIE LÜGEN beteiligt und ist Regisseurin und Co-Autorin des Schauspiels FLIEGENDE EIER VON SARAJEVO. Sie ist darüber hinaus fest im Bereich Dramaturgie und Produktionsleitung am Haus beschäftigt.

KOSTÜM, RAUM & DRAMATURGIE

Lars Georg Vogel studierte Jura, Philosophie und Theaterwissenschaft in Mainz und München. Engagements an verschiedenen Stadt- und Staatstheatern als stellvertretender Intendant, Chefdramaturg und freier Regisseur folgten (u.a. Südostbayerisches Städtetheater, Staatstheater Saarbrücken, Schauspiel Frankfurt, Theater Ulm, Theater Würzburg und Theater Konstanz).
Er war Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik und Theater Hannover und an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Darüber hinaus leitete er Autorenwerkstätten für szenisches Schreiben an verschiedenen Staats- und Stadttheatern im deutschsprachigen Raum und im Ausland. Lars Georg Vogel arbeitet als freier Regisseur und Theaterautor. Er lebt in Berlin und in der Prignitz. Seit Januar 2020 ist Lars Georg Vogel Geschäftsführer und Künstlerischer Leiter der Vagantenbühne. An der Vagantenbühne sind zurzeit seine Inszenierungen WHITE PASSING von Sarah Kilter und NUR DREI WORTE von Joanna Murray-Smith zu sehen.

VAGANTENBÜHNE

Im Herzen der City West liegt die VAGANTENBÜHNE, zwischen den strahlenden Schaufenstern des Kudamms, den hippen Restaurants der Kantstraße und der Essensausgabe für Bedürftige am Bahnhof Zoo. Ein Ort, wo Gegensätze aufeinanderprallen, bühnenreif. Uns beschäftigen Lebensrealitäten, Gesellschaftsverhältnisse, die immer wieder neu ausgehandelt werden müssen. Wir rücken die Blickpunkte zeitgenössischer Autor*innen in den Mittelpunkt – sowohl mit starken neuen Theatertexten als auch mit frischen Perspektiven auf klassische Stoffe.

Seit Beginn zeichnet sich das Theatererlebnis bei den Vaganten durch die besondere Nähe zwischen Publikum und Schauspieler*innen aus. Bis heute bieten die sechs Meter breite Bühne und der 83 Plätze umfassende Zuschauerraum vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und intensive, in ihrer Atmosphäre einzigartige Theaterabende.

Über 60 Künstler*innen sind dem Haus eng verbunden und arbeiten in wechselnden Konstellationen gemeinsam an Inszenierungen. Sie werden stets durch neue Kolleg*innen und ihre Perspektiven ergänzt und von einem Team aus 10 festen Mitarbeiter*innen unterstützt, mit dem Wunsch nach Begegnung, Veränderung, Ausprobieren. Denn das ist das Hauptbestreben der Vagantenbühne: ein dynamischer Ort zu sein, an dem auch Unvorhergesehenes passieren kann.

Pressekontakt Vagantenbühne
Niels Wehr ● presse@vaganten.de ● Tel: +49 (0) 30-54 97 97 96